

Ochsenwärdter Schiffer kehren ein: bei d. Winserbaum unt. no 3, bei J. H. Blecken Nachfolger, und beim Dovenfleet unter no 53, bei J. H. Meyer; Schiffer Struck, welcher bei Letzterem logirt, befördert Packete dahin.

Der Ochsenwärdter Schiffer Jacob Neben kommt täglich an und verkehrt bei J. H. Meyer, Dovenfleet unter no 53.

Der Ochsenwärdter Schiffer Matthias Neben verkehrt bei Schween, Dovenfleet no 52, im Reiterkeller.

Der Ostener Schiffer F. Kappelmann verkehrt Kajen unt. no 12, bei Bonatz Wwe.

Der Peuter Schiffer Wöhren kommt täglich beim Winserbaum unt. no 6, bei Enjoung.

Der Reitbrooker Schiffer Stemann kehrt ein: bei dem Winserbaum unter no 6.

Die Güter nach Rendsburg, Kiel, Eckerförde, Schleswig, Cappeln, Flensburg, Sonderburg, Apenrade, Hadersleben, Horsens, Odensee, Aarhus, Randers, bis Aalborg, und allen dazwischen gelegenen Oertern auf der Ostküste; ferner nach Brunsbüttel, Marne, Nenenfelde, Meldorf, Heide, Wöhren, Westingburen, Büsum, Tünnig, Friedrichstadt, Garding, Husum, Bréstedt, Tondern, Riepen, Warde, Ringkjöbing, bis Niekjöbing, und allen auf der Westküste dazwischen gelegenen Oertern werden angenommen, bei Carl J. Schröder, Ewerführer, Herrlichkeit no 45.

Nach Ritzbüttel, Cuxhaven und Umgegend kann man Güter zur Spedition auf der Herrlichkeit unter no 40, bei dem Ewerführer Mühler, abgeben.

Schnackenburg, Gartower, Gardelebener und Wittenberger Schiffer, kehren ein: bei Joh. Jac. Alleiding, Niedernstrasse no 100.

Stader Fährschiffer fahren wöchentlich 3 Mal, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends, und kommen Tags vorher an im Stader Fährhause, Kajen no 17, bei Luis, woselbst Güter und Sachen zur Spedition angenommen werden.

Der Stader Stadtbote kommt, so lange die Dampfschiffe fahren, täglich an und geht täglich wieder dahin ab, im Winter aber, wenn die Elbe nicht fahrbar ist, Dienstag und Freitag und geht Mittwochen und Sonnabend, Mittags, präcise um 1 Uhr, wieder ab. Er nimmt Briefe, Gelder und Packete mit, für deren untadelhafte Ueberlieferung er in Stade hinlänglich Caution geleistet hat. Das Comptoir ist Steinhöft no 7, im Hannoverach Hôtel. Die Annahme dauert bis eine Stunde vor Abfahrt des Dampfschiffe.

Der Stader Schiffer Bade kommt jeden Donnerstag und verkehrt bei H. J. Kathmann, Kehr wieder no 13, welcher Güter dahin annimmt.

Nach Tatenberg, der Peute, der Veddel und Ochsenwärdter ist Gelegenheit, um Sachen dahin zu befördern: Dovenfleet no 67, bei J. F. Höper.

Güter nach Varel, Jever und Oldenburg werden befördert durch J. A. Dieckmann, Herrlichkeit no 59.

Nach der Veddel und Peute ist täglich zu jeder Zeit Schiffgelegenheit bei Mühlbach, Stadtdeich no 27. Die von den Passagieren zu erlegende Taxe ist daselbst einzusehen.

Nach der Veddel und Peute werden Sachen zur Beförderung angenommen bei dem Winserbaum unter no 6 und daselbst unter no 3.

Nach Wangerooq ist während der Badezeit wöchentlich einmal Schiffgelegenheit bei J. v. Bergen, Steinhöft no 3.

Der Wewelsflether Schiffer Eitzen kehrt ein: Binnenkajen unter no 8, bei Pavogel.

Der Wilhelmaburger Schiffer Ehlbeck kommt jeden Morgen an und fährt Nachmittags wieder ab. Er kehrt ein: bei dem Winserbaum unter no 3, bei H. Baalman, Blecken Nachfolger.

Die Wilster Schiffer Joh. Holler und H. Dose kehren ein: auf den Binnenkajen unter no 9, bei J. H. Schnoor, welcher auch Güter dahin annimmt und befördert.

Der Winsener Schiffer Finks von Winsen an der Luhe kommt wöchentlich einmal und kehrt ein: beim Winserbaum unter no 6, bei Enjoung.

Nach Winsen a. d. L. und ab dort per Eisenbahn nach Hannover, Braunschweig, Sachsen, Thüringen etc ist stets prompte Schiffgelegenheit bei P. Niebour, holländ. Reihe no 4, und ist als Empfehlung zu bemerken, dass für prompte Beförderung der Güter gesorgt wird, und die Frachtpreise billig gestellt sind.

Die Winsener Schiffer Oortzen, Fincks, Schäffer, M. und H. Vick kehren ein: beim Winserbaum no 5

Die Wischhafener Schiffer Heimbrock und Coleisen kehren ein: Kajen unter no 8, bei Pavogel.

Schiffer Tangermann und P. Schmidt aus Wallenburg (bei Winsen), verkehren bei Schween, Dovenfleet no 52

Die Zollenspieker Schiffer, Kahl, Martens und Wobbe, besorgen auch Sachen nach der Umgegend kommen täglich an und kehren ein: am Dovenfleet unter no 53, so wie Meyns und Hinrich Harden, bei dem Winserbaum unter no 6.

Die Zollenspieker Schiffer, Eddelbüttel und Eiler verkehren im Reiter-Keller, Dovenfleet unter no 52.

Soiled Document

Bleed Through

Der Al
Mittwoche
no 6, im H

Der Be
gens 6 Uhr
tags um 1

strasse no
Nach 1
die Woche

kehren ein
Litzendruck
herzogthum

Nach E
stellungen
Nach 1

sack, Brom
Fahrt sind

Nach 1
selbe kom
mann Wwe
Bestellunge

Die Do
abend wies
Schaumann

mas Egger
Der E
den Tage

Gegenden
Litzendruck

Der E
am folgenc
Flensburg,

den durch
gr. Neuma

Der E
und Freitag
Er kehrt e

Johanna F
Der E
gens an, u

auch klein
Bestellunge

Der E
hafen, Old
denselben

Adler. Be
Fahlentwic

Die Fl
men abwei
welche vor

Güter wer
Adler, ang

Der F
Adler. Gü
selbe kehr

Eggers, S
Wismar u

Nach
güter und
kehren ein

Die G
men jede
Güstrow,

diesen Ort
gers, Spr
schwarzen